



Herrn
Dietloff von Arnim
TVN e.V.

Per Mail: info@tvn-tennis.de

17.03.2016

Antrag zur Mitgliederversammlung am 16. April 2016

Sehr geehrter Herr von Arnim,

für die bevorstehende Mitgliederversammlung am 16. April 2016 stellen wir folgenden Antrag:

Der Tennisverband gründet eine Kommission, die zur Frage der Optimierung von Bezirks- und Verbandsstrukturen der Mitgliederversammlung im kommenden Jahr konkrete Vorschläge unterbreitet.

Ziel der Reform soll es sein, auf der einen Seite die Vereine finanziell zu entlasten und auf der anderen Seite die Strukturen so zu verändern, dass die Aufgaben effizienter wahrgenommen werden können. Dies insbesondere im Bereich der Jugendförderung.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Johannes W. Dickel
1. Vorsitzender



TENNISCLUB BLAU-WEISS MOERS 83 e.V.
IM TENNISVERBAND NIEDERRHEIN e.V.

TC Blau-Weiss Moers 83 e.V. – Filderstraße 147 – 47447 Moers

Tennis-Verband Niederrhein e.V.
Herrn Dietloff von Arnim
Hafenstr. 10

45356 Essen

Moers, den 30.03.2016

Ordentliche Mitgliederversammlung des TVN am 16.04.2016
Antrag auf Wahl zweier Stellvertreter für die Kassenprüfer

Sehr geehrter Herr von Arnim,

hiermit stellen wir gemäß § 13 Nr. 5 der Satzung den Antrag auf Wahl zweier Stellvertreter für die Kassenprüfer (entsprechend § 25 Nr. 1 Satz 1 der Satzung).

Mit sportlichen Grüßen

Andreas Schollmeier

TC Blau-Weiss Moers 83 e.V.

Andreas Schollmeier
(1. Vorsitzender)

Michael Geh SC Rot-Weiss Remscheid e.V. - Hägenerstr. 12 - 42855 Remscheid

Tennisverband Niederrhein e.V.
Geschäftsstelle
z. Hd. Herrn Dietloff von Armin
Hafenstr. 10

45356 Essen

Sportwart:

Michael Geh,
Düppelstr. 44
42855 Remscheid
Tel. 02191-21891
Mobil: 0173-4567483
E-Mail: michael.geh@architekt-geh.de

42855 REMSCHEID, den 01.04.2016
dva@werbeagenturvonarmin.de

Beantragung von Spielerpässen Saison Sommer 2016

SC Rot-Weiss Remscheid 4022

Sehr geehrter Herr Dietloff von Armin!

Als langjähriger Sportwart des SC Rot-Weiss Remscheid, habe ich 2009 die silberne Ehrennadel des TVN für 25 Jahre Arbeit in meinem Verein erhalten. Zwischenzeitlich sind es über 30 Jahre, und nach wie vor kümmere ich mich um unsere Mannschaften. 8 Mannschaften der Erwachsenen und 8 Jugendmannschaften.

Seit dieser Zeit kümmere ich mich auch um die Meldungen zu den Medenspielen bzw. Jugendspielen. Meine Erfahrungen haben gezeigt, dass der Tennissport leider rückläufig ist und wir uns als Verein bemühen, auch neue Jugendlichen an den Verein und an neue Mannschaften zu binden, so haben wir in diesem Jahr eine neue 2. Herrenmannschaft gemeldet, um die Jüngsten auch hier spielen lassen zu können.

Hier sehe ich einen großen Hemmschuh für eine neue Saison weitere Spieler zu motivieren, an den Wettspielen teil zu nehmen. Die Beantragung von Spielerpässen endet am, 30.01. d.J. Hier läuft noch das Training in der Wintersaison bis zum April. Unser Trainer motiviert nun die Jugendlichen, welche das Alter von 14 Jahren dann haben, auch an den Medenspielen in den erwachsenen Mannschaften teil zu nehmen.

Die Meldungen für die erwachsenen Mannschaften müsse bis zum 15.03. d.J. abgegeben werden, für die Jugendmannschaften sogar bis zum 31.03. d. J. Hier liegen zwischen Beantragungsschluss der Spielerpässe und Meldeschluss 1,5 Monate, bzw. 2 Monate. Alle Spieler, welche noch keinen Spielerpass in dieser Zwischenzeit haben, könnten hiernach nicht gemeldet werden, dürfen an den Spielen nicht teilnehmen und müssten somit ein Jahr warten um an den Sommerspielen teil zu nehmen. Dieses kann nicht im Interesse des Tennissportes und der Jugendförderung sein. Ich als Sportart habe mich nun für die faire Lösung unserer teilweisen neuen jugendlichen Mitglieder entschieden und habe nach den jetzt gültigen Regeln nachträglich, vor den abzugebenden Meldungen der Mannschaften, die Spielerpässe für die beantragt, welche sich nach dem Beantragungsschluss der Pässe zum Tennis entschieden haben.

Seite 2 zum Schreiben vom 01.04.2016

Wie Sie den beigefügten Mail entnehmen können, ist nun ein Betrag in Höhe von 725,00 € für diese nachträglichen Meldungen beerechnet worden, ein Betrag, welcher mir für die Mannschaften fehlt, um gegnerische Mannschaften zu bewirten, was wir bisher immer gemacht haben.

Hier wurden nun auch für die Ausstellung 50 € statt 25 € für Jugendliche berechnet, nur weil sie evtl. mal in der Herren- oder Damenmannschaft schnuppern wollen. Hätte ich die Spielerpässe für die Jugendmannschaften beantragt, wären sie innerhalb der in Rechnung gestellten Pauschale von jeweils 100 € für Jungen + Mädchenmannschaft enthalten gewesen. Die Rechnung hätte sich um 350,00 € reduziert.

Ich schlage vor, den Sportwarten die Möglichkeit zu geben bis zur Abgabe der Meldungen der Mannschaften auch noch Spielerpässe zu beantragen. Es handelt sich hier vorwiegend um Spielerpässe von Jugendlichen, welche dann in die erwachsene Mannschaft wechseln können. Auch hier werden nun für die 14-jährigen Gebühren in Höhe von 50,00 € berechnet, damit sie die Möglichkeit haben evtl. mit 14 Jahren in den 2. oder 3. Mannschaften spielen zu können. Da, entgegen der früheren Meldungen der Jugendlichen nun alle einen Spielerpass haben müssen (Laut Herrn Babik) tauchte dieses Problem in diesem Jahr gravierend auf. Früher reichte die ID-Nummer für die Jugendlichen aus.

Der gesamte Verwaltungsaufwand im Verein und auch bei Ihnen würde entfallen, wenn bis ca. 2 Wochen vor Abgabe der Meldungen auch durch die Vereine die Spielerpässe beantragt werden könnten. Es würde für die Meldungen der Mannschaften reichen, wenn die Listen der Spielberechtigungen 14. Tage vorher abgeschlossen werden.

Antrag für die Mitgliederversammlung am 16. April 2016

1. Ich bitte um Abstimmung, dass die Beantragung von Spielerpässen bis ca. 14 Tage vor Abgabe der jeweiligen Mannschaftsmeldungen durch die jeweilige Sportwarte möglich ist.
2. Den Sportwarten auf Antrag die Möglichkeit gegeben wird, dass die Meldung vom TVN für den Verein nach dem 30.01.d.J. frei geschaltet wird, damit die Meldungen durch die Sportwarte noch beantragt werden können.

Ich werde am Samstag zur Mitgliederversammlung erscheinen.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen.

Mit sportlichem Gruß

Michael Geh
-Sportwart-